

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Buchung von *meinBäderAbo* als Einzelabo Bad und Einzelabo Sauna

1) Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Vertragsbeziehung zwischen dem Kunden und der Bielefelder Bäder und Freizeit GmbH (nachfolgend: BBF) für die Buchung von *meinBäderAbo*.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Bestandteil des Vertrages in der zum jeweiligen Zeitpunkt der Bestellung gültigen und einbezogenen Fassung.

Der Kunde kann die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf der Homepage der BBF abrufen und ausdrucken.

2) Vertragsschluss

Der Vertrag kommt durch den Auftrag des Kunden und die Vertragsbestätigung der BBF per E-Mail unter Angabe des Leistungsbeginns, zustande, spätestens zum Zeitpunkt des Erhalts des persönlichen QR-Codes. Die BBF bearbeitet das Angebot des Kunden innerhalb von fünf Werktagen nach Eingang. Bei der Bestellung hat der Kunde seine E-Mail-Adresse verpflichtend anzugeben.

In Bezug auf den Vertragsschluss im Internet wird darauf hingewiesen, dass die Präsentation des Produkts auf der Webseite kein Vertragsangebot darstellt, sondern lediglich die unverbindliche Aufforderung an den Kunden, das Produkt bei der BBF zu bestellen. Mit dem Absenden der Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss des Vertrages ab. Die BBF behält sich eine Einstellung des Angebots vor.

Bei der Darstellung des Angebots auf der Webseite sind Irrtümer oder Druckfehler nicht auszuschließen. Ebenso können geringfügige Abweichungen von Produktabbildungen oder -beschreibungen vorkommen.

3) Persönlicher QR-Code

Der Kunde erhält nach Abschluss des Abos einen persönlichen QR-Code, welcher zum Einlass berechtigt und bei jedem Besuch vorzuzeigen ist. Dieser QR-Code ist nicht an Dritte übertragbar. Die BBF behält sich vor, stichprobenartige Kontrollen in ihren Einrichtungen durchzuführen. Zu diesem Zweck muss sich der Kunde ausweisen können (Lichtbildausweis). Im Fall einer missbräuchlichen Nutzung oder unerlaubten Weitergabe an Dritte, ist die BBF zur Verhängung einer Vertragsstrafe berechtigt, deren Höhe von der BBF nach billigem Ermessen bestimmt wird.

4) Lieferung und Versand

Die Auslieferung des persönlichen QR-Codes erfolgt initial per E-Mail an die vom Kunden bei der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse. Darüber hinaus kann der persönliche QR-Code jederzeit im Bereich „meine Bäder-Suite“ unter <https://shop.bielefelderbaeder.de/> abgerufen werden.

5) Laufzeit und Kündigung

Der Vertrag beginnt am 1. Kalendertag des auf den Vertragsabschluss folgenden Monats und hat eine Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten. Wird der Vertrag nicht unter Einhaltung einer Frist von einem Monat gekündigt, verlängert er sich auf unbestimmte Zeit und kann dann von jeder Partei mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

Die BBF behält sich das Recht auf Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund, ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist, vor. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn der Kunde die ihm nach dem Vertrag obliegenden Pflichten verletzt. Darunter fallen insbesondere der wiederholte Zahlungsverzug, die missbräuchliche Weitergabe des persönlichen QR-Codes an Dritte oder Hausverbot in den Einrichtungen der BBF. Ein weiterer wichtiger Grund liegt dann vor, wenn die BBF das Angebot *meinBäderAbo* einstellen.

6) Widerrufsrecht des Kunden

Für den Kunden, sofern er Verbraucher i.S.d. § 13 BGB ist, gilt die unten aufgeführte Widerrufsbelehrung. Soweit der Kunde die Buchung des Abos online vorgenommen hat, kann er durch seine Widerrufserklärung den abgeschlossenen Vertrag binnen 14 Tagen widerrufen.

7) Umfang des Abos und teilnehmende Bäder

meinBäderAbo ist in folgenden Varianten erhältlich:

- A. Einzelabo Bad: Das Einzelabo Bad umfasst die Nutzung der Badbereiche der folgenden Einrichtungen der BBF für eine Person: Bade- & Saunawelt Ishara, Sportbad & Sauna AquaWede, Familienbad & Sauna Heepen, SennestadtBad, Wiesenbad, Senner Waldbad,

Naturbad Brackwede, Freibad Dornberg, Freibad Gadderbaum, Freibad Hillegossen, Freibad Schröttinghausen

Die Nutzung der Sauna ist hier nicht mit inbegriffen.

- B. Einzelabo Sauna: Das Einzelabo Sauna umfasst die Nutzung der Bade- und Saunabereiche der folgenden Einrichtungen der BBF für eine Person: Bade- & Saunawelt Ishara, Sportbad & Sauna AquaWede, Familienbad & Sauna Heepen, SennestadtBad, Wiesenbad, Senner Waldbad, Naturbad Brackwede, Freibad Dornberg, Freibad Gadderbaum, Freibad Hillegossen, Freibad Schröttinghausen.

Die Nutzung der Einrichtungen der BBF ist zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten möglich.

8) Vorteilspreis

Neben dem regulären Preis kann der Kunde einen Vorteilspreis erhalten. Der Vorteilspreis wird nur gewährt, wenn der Kunde Mitglied im Stadtwerke Club ist und dort die entsprechende Aktion reserviert. Der Vorteilspreis wird nicht rückwirkend gewährt, sondern ist ab dem nächsten 1. des Folgemonats gültig. Diese Änderung vom regulären Preis auf den Vorteilspreis stellt keine Änderung am Vertrag dar und führt nicht zu einem Sonderkündigungsrecht des Kunden und hat keine Auswirkung auf die Vertragslaufzeit.

Ist der Kunde kein Mitglied mehr im Stadtwerke Club, entfällt der Vorteilspreis zum 1. des folgenden Monats. Der Kunde ist verpflichtet einen Entfall der Mitgliedschaft umgehend mitzuteilen. Diese Änderung vom Vorteilspreis auf den regulären Preis stellt keine Änderung am Vertrag dar und führt nicht zu einem Sonderkündigungsrecht des Kunden und hat keine Auswirkung auf die Vertragslaufzeit.

9) Zahlungsfrist und Verzug

Die Preise sind der Vertragsbestätigung zu entnehmen und unter www.bielefelderbaeder.de/abo einzusehen. Die Zahlung erfolgt mittels Bankeinzug, der Betrag wird monatlich zum 1. eines Monats abgebucht.

Verzug und Verzugsschaden richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Kommt der Kunde mit der Zahlung in Verzug, so ist die BBF, wenn sie nach der ersten unentgeltlichen Zahlungsaufforderung erneut zur Zahlung auffordert berechtigt, dem Kunden die dadurch entstandenen Kosten in Höhe von 0,85 € je Mahnung in Rechnung zu stellen. Für die Dauer des Zahlungsverzugs ist die BBF berechtigt das Abo und die damit verbundenen QR-Codes zu sperren.

10) Befreiung von der Leistungspflicht / Störungsbeseitigung

Wird den Parteien die Erfüllung der Leistungspflichten durch unvorhersehbare Umstände, auf die sie keinen Einfluss haben und deren Abwendung mit einem angemessenen technischen oder wirtschaftlichen Aufwand nicht erreicht werden kann (insbesondere höhere Gewalt wie z.B. Naturkatastrophen, Krieg, Arbeitskampfmaßnahmen, hoheitliche Anordnung, epidemische/ pandemische Lage), wesentlich erschwert oder unmöglich gemacht, so sind die Parteien von ihren vertraglichen Leistungspflichten befreit, solange diese Umstände und deren Folgen nicht endgültig beseitigt sind. In solchen Fällen kann der Kunde keine Entschädigung beanspruchen. Die BBF wird in diesen Fällen mit allen angemessenen Mitteln dafür sorgen, dass sie ihren vertraglichen Pflichten sobald wie möglich wieder nachkommen kann.

Die BBF ist berechtigt, die Erbringung des Dienstes vorübergehend einzustellen, wenn und sowie dies zum Zwecke der Wartung der Einrichtung erforderlich ist. Vom Eintritt der Störung oder des Ereignisses wird der Kunde von der BBF rechtzeitig in angemessener Weise unterrichtet. Falls die Störung oder das Ereignis länger als vier Wochen dauert, können beide Vertragsparteien vom Vertrag zurücktreten. Die BBF ist zudem berechtigt, die Leistungen vorübergehend zu beschränken oder einzustellen, soweit dies aus Gründen der öffentlichen Sicherheit oder zur Vornahme betriebsbedingter oder technischer notwendiger Arbeiten erforderlich ist.

11) Haftung und Schadenersatz

Die BBF schließt die Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten, d.h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten), Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen. Gleiches gilt für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter der BBF. Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche auf anderen Umständen als Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den die BBF bei Abschluss des jeweiligen Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen. Gleiches gilt bei grob fahrlässigem Verhalten einfacher Erfüllungsgehilfen (nicht: leitende Angestellte) außerhalb des Bereichs der wesentlichen Vertragspflichten sowie der Lebens-, Körper- oder Gesundheitsschäden.

12) Datenschutz und Widerspruch

Datenschutzrechtliche Hinweise und Informationen zum Widerspruchsrecht erhält der Kunde in der „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten“ der BBF.

Der Kunde verpflichtet sich die nach Art. 13 und/oder Art. 14 DSGVO obliegenden Informationspflichten gegenüber den übrigen Abonnentinnen (betroffene Personen) zu erfüllen.

Hierfür verwendet der Kunde, der die personenbezogenen Daten weitergibt, das ihm von der BBF zur Verfügung gestellte Informationsblatt. Die „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten“ der BBF sind diesen AGB als Anhang beigefügt.

13) Streitbeilegungserfahren

Die BBF erklärt sich bereit, hinsichtlich von Streitigkeiten zu einem Nutzungsverhältnis Bäderbetrieb an der alternativen Streitbeilegung mit Verbrauchern nach dem VSBG teilzunehmen.

Hiernach ist der Verbraucher im Sinne des § 13 BGB (Verbraucher) berechtigt, die Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des VSBG zur Durchführung eines Schlichtungsverfahrens anzurufen, wenn er zuvor seine Beschwerde an das Unternehmen gerichtet hat.

Verbraucherbeschwerden sind zu richten an:
BBF-Bielefelder Bäder und Freizeit GmbH,
Europa Platz 1, 33613 Bielefeld,
Telefon: 05 21 / 51-14 00, Telefax: 05 21 / 51-14 07,
E-Mail: info@bielefelderbaeder.de

Die Kontaktdaten der zuständigen Verbraucherschlichtungsstelle sind:
Universalschlichtungsstelle des Bundes am Zentrum für Schlichtung e.V.,
Straßburger Str. 8, 77694 Kehl,
Internet: www.universalschlichtungsstelle.de,
E-Mail: mail@universalschlichtungsstelle.de.

Sind seit der Geltendmachung des streitigen Anspruchs gegenüber dem Unternehmen nicht mehr als zwei Monate vergangen und hat das Unternehmen den streitigen Anspruch in dieser Zeit weder anerkannt noch abgelehnt, so kann das Unternehmen das Schlichtungsverfahren für die Restdauer der zwei Monate aussetzen lassen. Der Antrag bei der Verbraucherschlichtungsstelle hemmt die gesetzliche Verjährung gemäß § 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB. Das Recht der Beteiligten, die Gerichte anzurufen oder ein anderes Verfahren zu beantragen, bleibt unberührt.

14) Beilegung von Streitigkeiten aus Onlineverträgen

Streitigkeiten aus Online-Verträgen sind seit dem 9.1.2016 einer alternativen Streitbeilegung zugänglich. Zukünftig können Sie eine geeignete Streitbeilegungsstelle für Onlineverträge auf der anerkannten Streitbeilegungsstelle der EU (OS-Plattform) finden. Dies ist in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 über die Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten (ODR-Verordnung) geregelt. Die Plattform kann unter folgendem Link aufgerufen werden: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>

15) Anwendbares Recht, Erfüllungsort und salvatorische Klausel

Für die vertraglichen Beziehungen gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Der Erfüllungsort ist Bielefeld.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleiben die Bestimmungen dieser AGB im Übrigen davon unberührt. An die Stelle der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung tritt die gesetzliche Bestimmung. Sofern keine gesetzliche Regelung besteht, wird die unwirksame bzw. undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame oder durchführbare, in ihrem wirtschaftlichen Ergebnis möglichst gleichkommende Bestimmung ersetzt. Entsprechendes gilt für jede Lücke im Vertrag.

Bielefeld, April 2022
gez. Jürgen Athmer (Geschäftsführer)

Sind Sie Verbraucher i.S.d. § 13 BGB gilt für Sie folgende Widerrufsbelehrung:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie *meinBäderAbo* gebucht haben.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (BBF-Bielefelder Bäder- und Freizeit GmbH, Europa Platz 1, 33613 Bielefeld; Tel: 05 21 | 51 1401; E-Mail: info@bielefelderbaeder.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Bitte verwenden Sie das folgende Formular nur, wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und sende sie es zurück)

An

BBF-Bielefelder Bäder- und Freizeit GmbH
Europa Platz 1
33613 Bielefeld
E-Mail: info@bielefelderbaeder.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung

*mein***BäderAbo**

Bestellt am (*) / erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s)
(nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) **Unzutreffendes streichen**